



VERBAND DER GETREIDESAMMELSTELLEN DER SCHWEIZ  
FEDERATION SUISSE DES CENTRES COLLECTEURS **VGS**



**Jahresbericht 2023**



## Inhalt

---

Vorwort der Präsidentin	4
Berichte aus den Arbeitsgruppen	6
HOLL-Raps	8
IG Dinkel	9
VGS-Statistiken	11
Hinweise zu relevanten Daten	14
Vorstand	15
Vertreter des VGS in Kommissionen	16
Mitgliederverzeichnis	17

### Impressum

Texte: C. Mühlebach, D. Villiger, T. Arnold,  
T. Häusermann, VGS-Geschäftsstelle

Layout / Redaktion: R. Andreas, VGS-Geschäftsstelle

Bilder: R. Andreas, VGS-Geschäftsstelle

Besuchen Sie unsere Website:



## Vorwort der Präsidentin

---

Sehr geehrte Damen und Herren,  
geschätzte Mitglieder

Als Schnittstelle zwischen Produzenten und Verarbeitern bilden die Sammelstellen ein unverzichtbares Glied in der Wertschöpfungskette von Brot- und Futtergetreide, Ölsaaten und Eiweisspflanzen. Herausforderungen und Chancen, die uns als Partner von Verarbeitern und Landwirtschaft betreffen, greifen wir auf und bringen uns aktiv ein. Die folgenden Stichworte sollen Ihnen einen Überblick über das Verbandsjahr 2023 geben.

### Erntemenge

Wir blicken zurück auf eine mengenmässig ausreichende, wenn auch ertragsmässig unterdurchschnittliche Ernte. Eingebracht wurden 384'000 Tonnen backfähiges Brotgetreide und 385'000 Tonnen Futtergetreide.

### Erntequalität

Die Qualität des Mahlweizens liegt unterhalb des Durchschnitts der letzten fünf Jahre. Tiefer ausgefallen sind insbesondere der Protein- und Feuchtglutengehalt. Zieht man die Proteinbezahlung nach swiss granum als Massstab heran, liegt die Weizenernte 2023 mit durchschnittlich 12.7% Protein am unteren Ende des «neutralen» Bereichs für Weizen Top, der von 12.8% bis 13.8% reicht.

### Richtpreise

Erstmals wurden 2023 die Richtpreise für Brot- und Futtergetreide an der gleichen Sitzung verhandelt. Die Preiserwartungen der Getreideproduzenten, Tierhalter und Mischfutterindustrie lagen jedoch zu weit auseinander. Für Futtergetreide und Eiweisspflanzen kamen im Spannungsfeld gestiegener Kosten im Anbau und fallender

Preise am europäischen Markt keine Richtpreise zustande. Beim Brotgetreide konnten sich die Marktpartner schliesslich auf Richtpreise auf dem Niveau der Herbstrichtpreise Ernte 2022 einigen.



### Vermarktung

In der Vermarktung machten sich die teilweise hohen strategischen Lagerbestände bemerkbar. IP-Suisse hatte den Mühlen noch bis Ende 2022 die Zumischung von bis zu 20% Import- bzw. konventionellem Getreide erlaubt. Um in der laufenden Kampagne einen Rückgang der Preise bei gleichzeitig hohen Kosten für die Lagerung zu vermeiden, kamen IP-Suisse und SGPV überein, über den Marktentlastungsfonds eine Rückstufung von Weizen IP-Suisse zu Suisse Garantie zu finanzieren.

Die «Umetikettierung» und finanzielle Stützung von Weizen aus Vertragsanbau stellt ein Novum dar. Dem Vernehmen nach dürften bis zu 18'000 Tonnen IPS-Weizen statt mit dem Käfer als Suisse Garantie vermarktet werden. Das entspricht in etwa der IPS-Weizenmenge, die 2022 und 2023 von den VGS-Sammelstellen erfasst wurde.

Als weitere Massnahme gab der SGPV im November bekannt, 9'390 Tonnen Mahlweizen der Klasse II zu Futterweizen zu deklassieren. Dies mit

dem Ziel, die Marktpreise zu stützen und den Markt von zu schwachen Qualitäten zu entlasten.

### Verbandsarbeit

Der VGS äussert seine Positionen regelmässig in Vernehmlassungen. Die VGS-Vorstandsmitglieder engagieren sich ausserdem in zahlreichen Branchenkommissionen (vgl. Aufstellung, S. 16):

- Ende April eröffnete das WBF die Vernehmlassung zu den Änderungen an der Pflichtlagerverordnung. Der VGS begrüsst die Absicht, die Versorgungssicherheit zu stärken. Dies dürfte auch das Verständnis für die Bedeutung des inländischen Anbaus fördern. Von der Vorlage direkt betroffen sind Mitglieder mit integrierter Verarbeitung. Im Einklang mit der Branche lehnte der VGS die Vorschläge des Bundes jedoch ab, da sie für Lagerhalter und Verarbeiter wenig praktikabel sind und kostentreibend wirken.
- Die Kommission Markt Qualität Getreide von swiss granum folgte dem Antrag des VGS, die «Übernahmebedingungen von Ackerkulturen zur menschlichen Ernährung» vorerst als Empfehlung zu publizieren (vgl. Beitrag von Thomas Arnold, AG Nischenkulturen, S. 7).
- Der Vorstand der IG Dinkel folgte dem gemeinsamen Antrag von VGS und VKGS, Lagergeld und Röll-Lohn moderat zu erhöhen (vgl. Beitrag von Thomas Häusermann, IG-Dinkel, S. 9).

### Verbandsintern

Den Auftakt im Verbandsjahr machte die Generalversammlung. Auf Einladung der Familie Lütolf fand die GV 2023 im idyllisch gelegenen Torkel der Ortsbürgergemeinde St. Margrethen statt. Nach dem gemeinsamen Mittagessen durften die Mitglieder die moderne Maismühle der Familie Lütolf besichtigen. Der Apéro bot Gelegenheit, den Austausch fortzusetzen und die Hausspezialitäten, Ribelmais Chips und Mais Drink, zu kosten.



Meiner Kollegin und meinen Kollegen im Vorstand, Geschäftsführer Christian Oesch und dem Sekretariat danke ich ganz herzlich für die immer professionelle Unterstützung und die konstruktive Zusammenarbeit. Besonderer Dank gebührt unseren Mitgliedern für die Treue zum Verband, die wertvollen Begegnungen und die geschätzte Teilnahme am Verbandsgeschehen.

*VGS-Präsidentin  
Corinne Mühlebach*

## Berichte aus den Arbeitsgruppen

---

### Arbeitsgruppe Lebensmittelsicherheit

#### **Mykotoxin**

Die Arbeitsgruppe «Lebensmittelsicherheit» überwachte das Konzept zum Risikomanagement bei Mykotoxinen und publizierte dazu vor der Ernte einen Situationsbericht. Das DON-Belastungsrisiko wurde Anfang Juli 2023 als «eher tief» prognostiziert.

#### **Sklerotien und Ergotalkaloide**

Darüber hinaus diskutierte die Arbeitsgruppe die Situation betreffend die von der EU vorgesehene Festlegung von neuen Höchstgehalten für Ergotsklerotien (Mutterkorn) und der erstmaligen Festlegung von Höchstgehalten für Ergotalkaloide (Giftstoffe von Mutterkorn) sowie Tropanalkaloide.

Die Grenzwerte werden im Jahr 2024 angepasst

bzw. gesenkt. Diese neuen Werte gelten ab 01.02.2024. Damit verbunden wurden zuhanden der Kommission «Markt-Qualität Getreide» die Möglichkeiten für den Umgang mit diesen Grenzwerten in der Schweiz evaluiert. Sobald die Entscheide der EU vorliegen, werden die Diskussionen fortgesetzt.

#### **Wanzenstich & Stinkbrand**

Die Arbeitsgruppe behandelte zudem einen Antrag des Verbands der Getreidesammelstellen hinsichtlich Verbreitung und Schadpotenzial von Wanzenstich und Stinkbrand. Daraus ergab sich für swiss granum kein Handlungsbedarf.

VGS-Vertreter,  
David Villiger



## Arbeitsgruppe Nischenkulturen

Die Arbeitsgruppe für Nischenkulturen hat im vergangenen Jahr die Übernahmebedingungen einiger Kulturen erarbeitet. Unter anderem für folgende Produkte: Hülsenfrüchte und Mais sowie Speisehafer und Braugerste.

Herausfordernd dabei war, dass man bei den meisten Produkten beim Diskussionsstart in der Arbeitsgruppe nicht auf Erfahrungen zurückgreifen konnte. So war zum Beispiel nicht bekannt, wie die Ware ab Drescher aussieht und welche Ansprüche die verschiedenen Abnehmer haben. Deshalb wurden die Übernahmebedingungen für die Ernte 2023 als Empfehlungen publiziert.

Zudem war die Erarbeitung von Richtpreisen für Speisehafer und Eiweisserbsen für die menschliche Ernährung angedacht. Diese wurde aber auf 2024 verschoben. Für andere Kulturen gibt es aktuell auf Stufe swiss granum noch keine Richtpreisdiskussion.

Nach der Ernte 2023 haben die Mitglieder der Arbeitsgruppe Erkenntnisse gesammelt und ausgetauscht. Dabei wurde festgestellt, dass auf Stufe Sammelstelle die Erfahrungen für eine seriöse Analyse bei Weitem nicht ausreichen. Ganz nach dem Motto "Ein Jahr ist kein Jahr".

Aus diesem Grund werden für die Ernte 2024 die Übernahmebedingungen nochmals als Empfehlungen publiziert. Nach der Ernte 2024 sollen schliesslich die gemachten Erfahrungen nochmals analysiert werden.

### Zollschutz

Aktuell beschäftigt sich die Arbeitsgruppe mit dem Zollschutz für Nischenkulturen. Jedoch ist noch unklar, ob dies umsetzbar ist, da die Mengen bei den meisten Produkten sehr gering sind. Dafür wird die Importsituation dieser Kulturen erhoben (Mengen, Zollschutz), um definieren zu können, welche Zolltariflinien für welche Ackerkulturen notwendig sind. (z.B. für Rohstoffe, Mehl-Halbfabrikate sowie Fertigprodukte)

Nun gilt es zu den einzelnen Kulturen weiterhin Erfahrungen zu sammeln, um dann die Übernahmebedingungen in Zukunft bestimmen zu können und das Thema Zollschutz weiter zu bearbeiten.

*VGS-Vertreter,  
Thomas Arnold*



## HOLL-Raps

---

### Ihre HOLL-Raps Annahmestellen für die Ernte 2024



### Ihre unabhängigen Sammelstellen

Weitere Informationen unter [www.getreidesammelstelle.ch](http://www.getreidesammelstelle.ch)

## IG Dinkel

### Herausforderung Lagerbestände

Nach einem Jahrzehnt des steten Wachstums mit zuletzt erheblichem Mangel sahen wir uns nun mit grossen Lagerbeständen konfrontiert.

Durch die hohen Weizenpreise waren die Zölle für Brotgetreide historisch tief gefallen. Bei gleichzeitigem Überangebot an Dinkel im europäischen Umfeld hat dies zu spekulativen Auswüchsen geführt:

Importe in Tonnen:

		Bio	Konventionell
2019	6'400	3'200	3'200
2021	20'000	10'000	10'000
2022	21'000	12'700	8'300
2023	7'400	3'500	3'900

Als Schwerpunkt der Massnahmen für 2023 stand denn auch erstmals seit Jahren die Lagerhaltung im Fokus. Einzelne Mühlen waren ausser Stande, die in der Mangelsituation abgeschlossenen Verträge einzuhalten. Der Vorstand beschliesst, dass sich die Mühlen mit unerfüllten Vereinbarungen mit einem Kostenbeitrag an die Lagerung der Übermenge beteiligen müssen. Der Getreideproduzentenverband übernimmt an diesen zusätzlich entstandenen Lagerkosten mit einem Beitrag aus dem Marktentlastungsfonds ebenfalls einen Teil.

### Ernte 2024

Aufgrund der grossen Lagerbestände beschliesst der Vorstand eine Flächenplafonierung, begleitet von einer leichten Senkung der Produzentenpreise um Fr. 3.-/100 kg bei gleichbleibendem

Abgabepreis an die Mühlen. Mit der Preisdifferenz soll die erhöhte Lagerhaltung mitfinanziert werden. Ausgenommen von diesen Massnahmen ist UrDinkel Bio Suisse, der unverändert gesucht ist.

Die hohe Lagerhaltung wird auch 2024 ein Schwerpunkt sein. Kostenpunkt IG Dinkel zusätzlich ca. Fr. 300'000 zu den Vorjahren.

Auf Antrag der Röllsammelstellen wird das Lagergeld leicht erhöht und dem Marktumfeld angepasst. Auch wird der Röll-Lohn nach 20 Jahren erstmals leicht angehoben. Die beantragte Senkung der Röll-Ausbeute wird abgelehnt.



Ernte geschätzter Vertrags-Dinkel in Tonnen per Februar Erntejahr:

	2024	2023	2022
UrDinkel Bio	3'060	3'460	3'460
UrDinkel IPS	14'480	19'200	17'670
Dinkel SGA	1'300	1'300	1'300

Total Saatgutverkäufe Herbst 2023

Bio, IGD, SGA:

Oberkulmer / Ostro 88% = 1'261 t  
 Andere 12% = 168 t

VGS-Vorstandsmitglied  
 Thomas Häusermann

## Vorstand IG Dinkel

### Präsidentin

Gisler Simona, St. Margarethen  
Produzentin

### Vizepräsident

Häusermann Thomas, Seengen  
Röllmüller

### Vorstandsmitglieder

Trachsel Fritz, Zell  
Produzent

Oberli Jan, Eptingen  
Produzent

Kunz Therese, Winterthur  
Röllmüllerin

Rechsteiner Sandro, Zollikofen  
Verarbeiter

Lüthy Urs, Muhen  
Produzent

Wächter Marcel, Safenwil  
Handelsmüller

Marty Franz, Stein am Rhein  
Verarbeiter

Winzeler-Rüegg Bernhard, Thayngen  
Produzent

Meyerhans Dominic, Weinfeldern  
Handelsmüller

### Geschäftsstelle

Kurth Thomas, Affoltern i. E.  
Geschäftsführer

## VGS-Statistiken

### VGS-Mengenstatistik 2023

		Konventi- onell	Suisse Garantie	IP Suisse	Bio	Total
	Anzahl Meldungen	35 von 38	35 von 38	35 von 38	35 von 38	35 von 38
		in Tonnen	in Tonnen	in Tonnen	in Tonnen	in Tonnen
Brotgetreide	Weizen	2'565	26'852	19'355	6'805	55'576
	Roggen	106	623	769	385	1'882
	Dinkel	627	1'416	4'934	1'705	8'681
	<b>Total Brotgetreide</b>	<b>3'297</b>	<b>28'890</b>	<b>25'058</b>	<b>8'894</b>	<b>66'139</b>
Futtergetreide	Gerste	26'225	0	0	1'396	27'621
	Futterweizen	9'993	0	0	1'027	11'019
	Hafer	337	0	93	580	1'010
	Mais	10'276	0	0	3'376	13'652
	Triticale	4'063	0	0	624	4'687
	Erbsen	304	0	0	163	468
	Ackerbohnen	49	0	0	306	354
	Übrige	64	0	0	1'835	1'898
	<b>Total Futterge- treide</b>	<b>51'311</b>	<b>0</b>	<b>93</b>	<b>9'307</b>	<b>60'710</b>
Ölsaaten	Raps	0	8'843	287	18	9'147
	HOLL-Raps	0	1'092	0	0	1'092
	Soja	133	52	0	814	999
	Sonnenblumen	71	519	110	138	838
	HO-Sonnenblumen	0	693	17	52	762
Total	<b>Total Ölsaaten</b>	<b>204</b>	<b>11'199</b>	<b>414</b>	<b>1'022</b>	<b>12'839</b>
	<b>Total Menge</b>	<b>54'812</b>	<b>40'089</b>	<b>25'564</b>	<b>19'223</b>	<b>139'688</b>

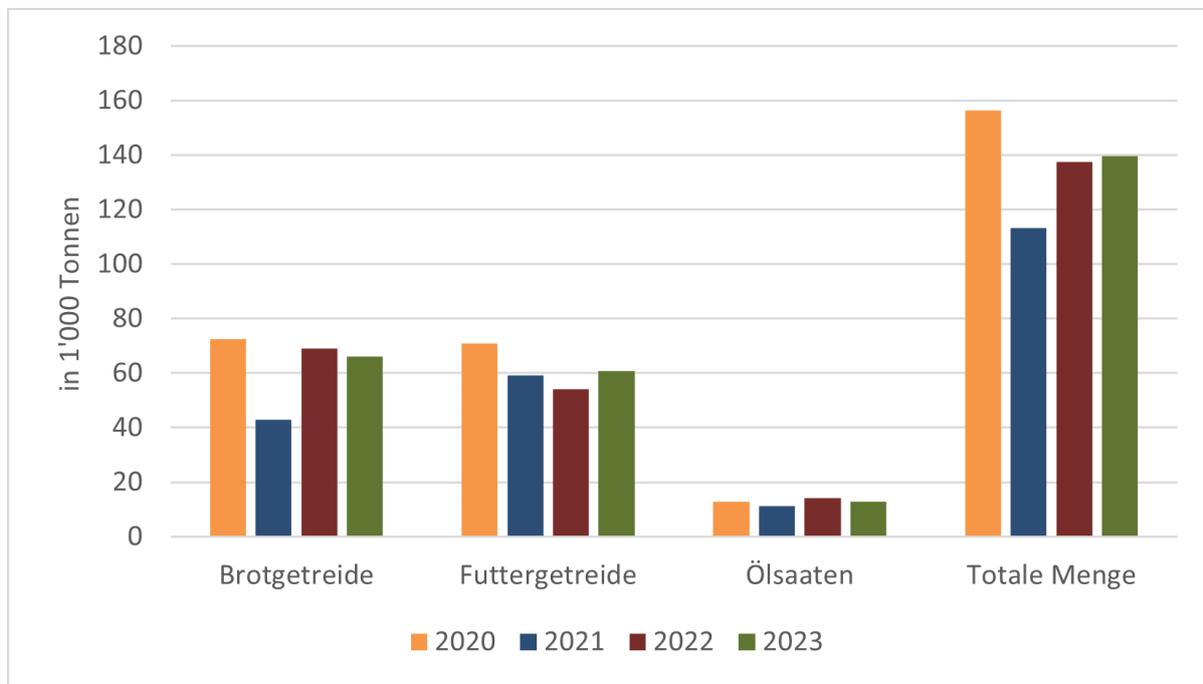
Quelle: VGS

## VGS-Mengenstatistik 2020 – 2023

		2020	2021	2022	2023
	Anzahl Meldungen	35 von 37	35 von 37	36 von 37	35 von 38
		in Tonnen	in Tonnen	in Tonnen	in Tonnen
Brotgetreide	Weizen	63'066	36'797	57'548	55'576
	Roggen	2'115	919	2'574	1'882
	Dinkel	7'242	5'113	9'012	8'681
	<b>Total Brotgetreide</b>	<b>72'423</b>	<b>42'829</b>	<b>69'135</b>	<b>66'139</b>
Futtergetreide	Gerste	25'767	20'047	22'259	27'621
	Futterweizen	11'138	21'213	8'567	11'019
	Hafer	1'676	835	719	1'010
	Mais	24'993	9'734	15'030	13'652
	Triticale	5'095	4'068	4'304	4'687
	Erbsen	1'065	640	786	468
	Ackerbohnen	282	268	531	354
	Übrige	921	2'318	1'863	1'898
	<b>Total Futtergetreide</b>	<b>70'938</b>	<b>59'124</b>	<b>54'059</b>	<b>60'710</b>
	Ölsaaten	Raps	9'439	8'375	10'367
HOLL-Raps		1'626	1'155	1'526	1'092
Soja		712	940	881	999
Sonnenblumen		612	304	721	838
HO-Sonnenblumen		533	538	701	762
<b>Total Ölsaaten</b>		<b>12'922</b>	<b>11'312</b>	<b>14'196</b>	<b>12'839</b>
	<b>Total Menge</b>	<b>156'283</b>	<b>113'264</b>	<b>137'389</b>	<b>139'688</b>

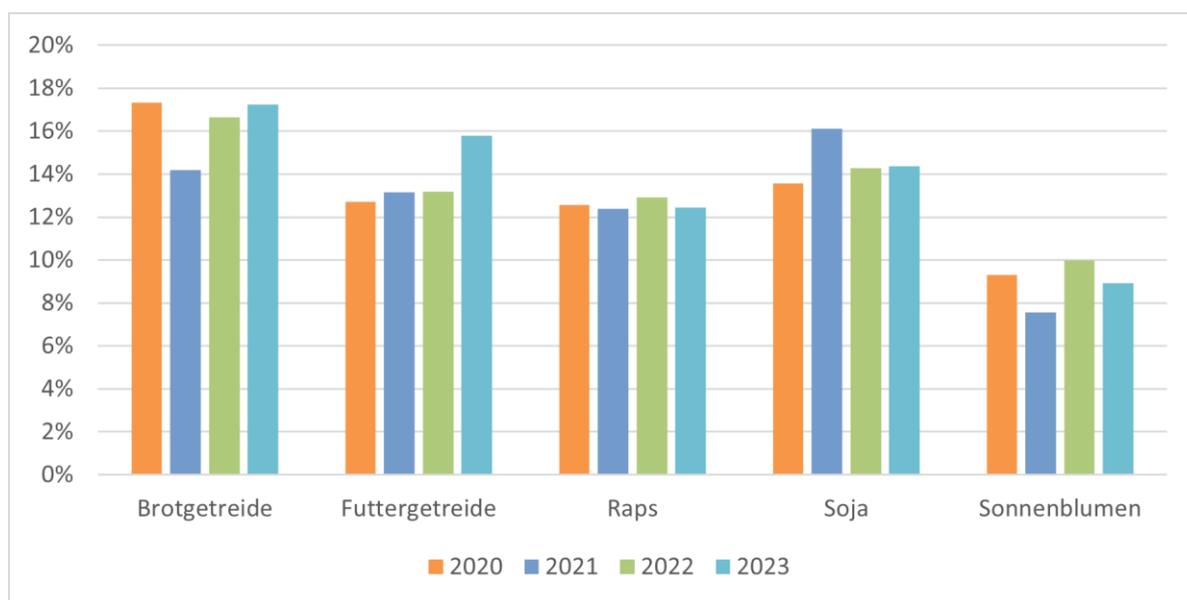
Quelle: VGS

## VGS-Mengenstatistik 2020 – 2023



Quelle: VGS

## Marktanteile privater Sammelstellen 2020 – 2023



Quelle: VGS und SGPV

## Hinweis zu relevanten Daten

---

Agrarbericht 2023:

[www.agrarbericht.ch](http://www.agrarbericht.ch)

Pflanzenbau – Getreideanbauflächen:

[www.sbv-usp.ch](http://www.sbv-usp.ch)

[Pflanzenbau \(pdf\)](#)

Richtpreise Brotgetreide:

[www.swissgranum.ch](http://www.swissgranum.ch)

[Richtpreise Brotgetreide \(pdf\)](#)

Richtpreise Futtergetreide:

[www.swissgranum.ch](http://www.swissgranum.ch)

[Richtpreise Futtergetreide und Eiweisspflanzen \(pdf\)](#)

Importrichtwerte für Futtermittel:

[www.blw.admin.ch](http://www.blw.admin.ch)

Übernahmebedingungen für inländisches und importiertes Brotgetreide – Ernte 2023:

[www.swissgranum.ch](http://www.swissgranum.ch)

[Übernahmebedingungen Brotgetreide \(pdf\)](#)

Übernahmebedingungen für inländisches und importiertes Futtergetreide und Eiweisspflanzen – Ernte 2023:

[www.swissgranum.ch](http://www.swissgranum.ch)

[Übernahmebedingungen Futtergetreide und Eiweisspflanzen \(pdf\)](#)

## Vorstand

---

### Präsidentin

#### Mühlebach Corinne

Mühlebach AG

Mühleweg 3

5303 Würenlingen

**Ressort:** Brotgetreide, Lebensmittel,  
swiss granum

### Mitglieder

#### Bachmann Reto

Mühle Bachmann AG

Willisdorf

8253 Diessenhofen

**Ressort:** Berufsbildung, Einkorn, Emmer

#### Häusermann Thomas

T. + M. Häusermann

Oberdorfstrasse 33

5707 Seengen

**Ressort:** Dinkel

#### Pino Maria

Granovit AG

Rinaustrasse 380

4303 Kaiseraugst

**Ressort:** Futtergetreide, Proteinpflanzen

### Vize-Präsident

#### Willmann Martin

Neumühle Rickenbach GmbH

Schützenhausstrasse 4

6221 Rickenbach

**Ressort:** Naturel, Ölsaaten

#### Rytz Christian

Mühle Rytz AG

Unterdorfstrasse 29

3206 Biberen

**Ressort:** Bio-Produktion, SGPV

#### Villiger David

Eichmühle AG

Eichmühle 437

5637 Beinwil / Freiamt

**Ressort:** Suisse Garantie, Lebensmittelsicherheit,  
Nischenkulturen

## Vertreter des VGS in Kommissionen

---

### **KSGGV, Vorstand**

*Kommission für Sicherheit und Gesundheitsschutz im Getreidehandel und der Getreideverarbeitung*

Urs Strahm, Münsingen

### **SGPV, Vorstand**

*Schweizerischer Getreideproduzenten Verband*

Christian Rytz als Gast, Biberen

*Ölsaaten Kommission SGPV*

Martin Willimann, Rickenbach

### **Bio Suisse**

*Kontaktperson Futtergetreide*

Christian Rytz, Biberen

*Kontaktperson Brotgetreide*

Corinne Mühlebach, Würenlingen

### **Agrosolution**

*Kontaktperson Agrarprodukte-Plattform*

David Villiger, Beinwil / Freiamt

### **swiss granum**

*Vorstand*

Corinne Mühlebach als Gast, Würenlingen

*Arbeitsgruppe Lebensmittelsicherheit*

David Villiger, Beinwil / Freiamt

Christian Oesch, Zollikofen

*Arbeitsgruppe Suisse Garantie*

David Villiger, Beinwil / Freiamt

*Arbeitsgruppe Nischenkulturen*

Thomas Arnold, Beinwil / Freiamt

*Kommission Markt-Qualität Getreide*

Corinne Mühlebach, Würenlingen

Stv. Christian Oesch, Zollikofen

*Kommission Markt-Verarbeitung Ölsaaten*

Martin Willimann, Rickenbach

Stv. Christian Oesch, Zollikofen

### **VAM, Delegierter**

*Schweizerischer Verein Arbeitswelt Müllerlin*

Reto Bachmann, Diessenhofen

## Mitgliederverzeichnis

Firma	Adresse	Adresszusatz	PLZ	Ort
Alb. Lehmann Bioprodukte AG.	Erlenmühle		9200	Gossau
Alb. Lehmann Lindmühle AG	Lindmüliweg 5		5413	Birmenstorf
Bachtalmühle AG	Aaraustrasse 29		5643	Sins AG
Brunner AG	Mühle Oberembrach	Mühlestrasse 7	8425	Oberembrach
Centre Collecteur Marti	La Ruche 1		1443	Campvent
Eichmühle AG	Eichmühle 437		5637	Beinwil/Freiamt
Epis d'Ajoie	Route de la Fontaine 40		2908	Grandfontaine
Ferren Mühlen AG	Ferrenmühle 1		6277	Kleinwangen
Granovit AG	Route des Treize Cantons 2A	Case postale 22	1522	Lucens
Häusermann T. + M.	Mühle	Oberdorfstrasse 33	5707	Seengen
Knecht Mühle AG	Oberdorf 123		5325	Leibstadt
Kofmel Mühle AG	Mühle und Futtermittel	Mühleweg 1	4543	Deitingen
Kottmann Franz	Winon-Mühle		6215	Beromünster
Lagerhaus Lohn Maison Virchaux AG	Solothurnstrasse 3	Postfach 314	4573	Lohn
Landwirtschaftliche Genossenschaft Zentralschweiz	Chamerstrasse 46		6331	Hünenberg
Leibundgut AG	Schlossstrasse 27b		3550	Langnau
Lütolf AG	Industriestrasse 19		9430	St. Margrethen
Moulin Chevalier SA	Rue de la Chaux 3		1148	Cuarnens
Mühle + Handels AG Rüti	Mühlegasse 11		3295	Rüti b. Bern
Mühle Bachmann AG	Willisdorf	Müligass 6	8253	Diessenhofen
Mühle Fischer AG	Mühlgasse 3		2576	Lüscherz
Mühle Fraubrunnen	Hans Messer + Co. AG	Mühlegasse 8	3312	Fraubrunnen
Mühle Hindelbank	Mühlegasse 8		3324	Hindelbank
Mühle Rytz AG	Agrarhandel und Bioprodukte	Unterdorfstrasse 29	3206	Biberen
Mühle Scherz AG	Mühle 18		5246	Scherz
Mühle Visp AG	Gewerbestrasse 6		3930	Visp
Mühlebach AG	Mühleweg 3		5303	Würenlingen
Nebiker Hans AG	Hauptstrasse 1		4450	Sissach
Neumühle AG	Neumühle 4		6022	Grosswangen
Neumühle Hallau GmbH	Dickstrasse 2		8215	Hallau
Neumühle Rickenbach GmbH	Schützenhausstrasse 4		6221	Rickenbach
Obermühle Boswil AG	Oberdorfstrasse 43		5623	Boswil
Saatzucht Genossenschaft Düdingen	Hägliweg 1	Postfach 268	3186	Düdingen
Savoldi AG	Ebnet 15		5504	Othmarsingen
Strahm Mühle AG	Mehl- und Futtermühle	Mühletalstrasse 24	3110	Münsingen
Weinlandmühle Trüllikon	Glanzmann AG	Rudolfingerstrasse 21	8466	Trüllikon
Willi Grüninger AG	Büntenriet	Postfach 43	8890	Flums
Wirth Getreide AG	Oeleweg 1		3262	Suberg